



Sammlung Theaterzettel

Tell

Röhr, Hugo

1893-03-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 12. März 1893.

69. Vorstellung im Abonnement B.

TELL.

Heroisch-romantische Oper in 4 Akten von Jomy und Bis, frei bearbeitet von Haupt. Musik von Rossini.
(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Personen:

Gessler, kaiserlicher Landvogt der Schweiz	Herr Lehmler.
Rudolf der Harraß, sein Vertrauter	Herr Peters.
Tell,	Herr Knapp.
Walter Fürst,	Herr Döring.
Melchthal,	Herr Hildebrandt.
Arnold, sein Sohn,	Herr Erl.
Leuthold,	Herr Starke.
Mathilde, kaiserliche Prinzessin	Frl. Tobis.
Hedwig, Tell's Gattin	Frau Seubert.
Gemmy, Tell's Sohn	* * *
Ein Fischer.	Herr Müdiger.

Damen und Gefolge Mathildens, Hauptleute und Soldaten unter Gessler's Anführung, Knechte Gessler's, Jäger und Bogenschützen, Landleute aus Schwyz, Uri und Unterwalden.

* * * Gemmy: Frl. Jenny Fischer vom Stadttheater in Frankfurt a./M. als Gast.
Im 3. Akt: „Tyrolienne“, getanzt von Frl. Danke und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Sperre:	
Logen II. Rang	M. 2.50 per Plaz.	Erstes Parquet	M. 4.— per Plaz.
Einzelne Logenplätze:		Zweites Parquet	3.50 " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Plaz.	Unnummerierte Plätze:	
2. 3. und 4. Reihe	5.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.— per Plaz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Stehplatz im zweiten Parquet	2.50 " "
2. und 3. Reihe	3.50 " "	Parterre	2.— " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rang	1.50 " "
2. und 3. Reihe	2.— " "	In der Gallerieloge	1.— " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	In der Gallerie	— .50 " "
2. und 3. Reihe	3.— " "		
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "		
2. und 3. Reihe	1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk. Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Guttenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7¹/₂ Uhr.** Ende gegen 10¹/₂ Uhr.

Rechte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Nach Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 5 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 1 (Schnellzug.)
Nach Weinsim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalaus von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 16 ab

Montag, den 13. März 1893. — 70. Vorstellung im Abonnement B.

Die Journalisten.

Original-Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Anfang 7 Uhr.